

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

122. Curriculum für das Bachelorstudium Mathematik – Druckfehlerberichtigung

123. Curricula für den Universitätslehrgang „Spirituelle Theologie im interreligiösen Prozess“ (MA und AE) – Druckfehlerberichtigung

124. Ausschreibung des Kurt-Zopf-Förderpreises der Universität Salzburg – 2016 / Announcement of the Kurt-Zopf-Prize of the University of Salzburg – 2016

125. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

126. Ausschreibung einer Projektmitarbeiter/innenstelle an der Universität Salzburg

122. Curriculum für das Bachelorstudium Mathematik – Druckfehlerberichtigung

Im Curriculum für das Bachelorstudium Mathematik, verlautbart in Mitteilungsblatt Nr. 97 am 16. März 2016, wird folgende Druckfehlerberichtigung durchgeführt:

In § 3 (1) hat der 1. Satz zu lauten:

„Das Bachelorstudium Mathematik enthält eine Studieneingangs- und Orientierungsphase im ersten Semester im Ausmaß von **10 ECTS**-Anrechnungspunkten.“

123. Curricula für den Universitätslehrgang „Spirituelle Theologie im interreligiösen Prozess“ (MA und AE) – Druckfehlerberichtigung

In beiden Curricula für den Universitätslehrgang „Spirituelle Theologie im interreligiösen Prozess“ (MA und AE), verlautbart in Mitteilungsblatt Nr. 110 und 111 am 21. März 2016, ist folgender Tippfehler zu korrigieren:

§ 6, M07-B:

Begegnung mit dem Buddhismus 1. Praxistage: Einführung in die Zen-Mediation
muss richtig heißen: Zen-Meditation

124. Ausschreibung des Kurt-Zopf-Förderpreises der Universität Salzburg – 2016

Im Andenken an Herrn Kurt Zopf, einen großzügigen Förderer der Universität, schreibt die Universität Salzburg jährlich den mit 10.000,- Euro dotierten Kurt-Zopf-Förderpreis für Angehörige der Universität aus. Mit dieser Auszeichnung sollen hochrangige und international beachtete Publikationsleistungen honoriert werden. Der Fokus liegt hierbei jährlich alternierend auf einem anderen Publikationsmedium. Im Jahr 2016 sollen herausragende wissenschaftliche Journalbeiträge von bereits renommierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der Universität (Letzt-, Hauptautorenschaft) prämiert und deren weitere wissenschaftliche Karriere gefördert werden.

Die diesjährige Ausschreibung zielt auf jene Organisationseinheiten der Universität Salzburg ab, welche die Bereiche Naturwissenschaften, Humanmedizin und Techn. Wissenschaften umfassen. Grundlage für die Auswahl der Preisträgerin bzw. des Preisträgers ist eine wissenschaftliche Originalpublikation, die innerhalb der beiden der Ausschreibung vorangegangenen Kalenderjahre erschienen ist.

Für die Beurteilung der Anträge wird, um eine facheinschlägige und objektive Beurteilung zu gewährleisten, eine Jury bestehend aus hochrangigen und erfahrenen, vorwiegend uni-externen Fachexpertinnen und Fachexperten eingesetzt.

Die Jury geht bei der Auswahl der Preisträgerin bzw. des Preisträgers von folgenden Kriterien aus:

- Reputation des Publikationsmediums (Verlag, Zeitschrift etc.) innerhalb der Forschungsdisziplin
- Originalität der Zielsetzung der Publikation (Hypothesen, Theorien, Modelle)
- Neuartigkeit und wissenschaftliche Bedeutung der Ergebnisse in der Forschungsdisziplin
- Qualität der Ausarbeitung des Themas (Methoden, Analysen, Schlussfolgerungen)
- Präsentation des Inhalts und der Form der Arbeit
- Bei mehreren Autorinnen und Autoren: Beitrag der Bewerberin bzw. des Bewerbers an der Publikation (Erläuterungen dazu können z.B. im Rahmen des Bewerbungsschreibens vermerkt werden; maximal 2 Seiten)
- Publikationen, die überwiegend in Salzburg entstanden sind, werden favorisiert

Von dem Preisgeld in Höhe von 10.000,- Euro sind 8.000,- Euro für die eigene wissenschaftliche Arbeit der Preisträgerin bzw. des Preisträgers an der Universität bestimmt. 2.000,- Euro (brutto) stehen zur freien Verfügung der Preisträgerin bzw. des Preisträgers. Der Preis kann auch geteilt werden. Die Vergabe des Kurt-Zopf-Förderpreises findet in kleinem Rahmen statt. Alle Bewerberinnen und Bewerber werden über die getroffene Entscheidung benachrichtigt.

Bewerbungsbedingungen:

- Habilitierte Angehörige bzw. habilitierter Angehöriger der Universität Salzburg in aktivem Dienststand
- Wissenschaftliche Publikation innerhalb der beiden der Ausschreibung des Förderpreises vorangegangenen Kalenderjahre (d.h.: 2014/2015). Falls für eine Publikation sowohl eine Online-Publikation als auch eine Druckausgabe existiert und eines der Erscheinungsdatums außerhalb des Bezugszeitraums für eine Bewerbung liegt, bleibt es den Bewerberinnen überlassen, in welchem Ausschreibungsjahr sie sich bewerben.
- Ein und dieselbe Publikation kann nur 1x für den Kurt-Zopf-Förderpreis eingereicht werden.
- Es kann nur eine Arbeit eingereicht werden.
- Die Bewerbung bzw. der Erhalt eines Preises an/von einer anderen Stelle für ein und dieselbe Publikation ist in jedem Fall anzugeben.

Bewerbungsmodalitäten:

Anträge müssen folgende Unterlagen beinhalten (bevorzugt in elektronischer Form):

- Formloses Anschreiben (mit Kontaktdaten)
- Der Bewerbung zugrundeliegende wissenschaftliche Publikation sowie ein Abstract der Publikation
- Eventuell vorliegende Rezensionen oder vergleichbare Einschätzungen oder Stellungnahmen zur eingereichten Arbeit

Bewerbungen können **bis zum 24.06.2016** bei Herrn Mag. Fabian Mayer (DLE Forschungsservice, Tel. 0662-8044-2455, E-Mail fabian.mayer@sbg.ac.at) eingereicht werden, der auch für Informationen und bei Rückfragen zur Verfügung steht.

Auf die Zuerkennung des Preises besteht kein Rechtsanspruch.

Announcement of the Kurt-Zopf-Prize of the University of Salzburg – 2016

In memory of Kurt Zopf, a generous supporter of the University of Salzburg, the University endows €10,000 each year to the Kurt-Zopf-Prize. This award is given for internationally renowned publication achievements of research staff members from the University of Salzburg within the previous two calendar years. The prize is conferred annually, alternating between publishing mediums. In the year 2016, prominent scientific journal articles (final or principal authorship) of already-known scholars and scientists from the University will be considered for the award. The Kurt-Zopf-Prize is intended to further support the scientific career of the recipient.

The focus of this year's prize is on the departments covering the areas of natural science, human medicine and technical sciences. The basis for selection of the winner is an original scientific publication, published within the two calendar years preceding the award.

To ensure a professional and objective evaluation procedure, submissions will be evaluated by a jury consisting of senior, experienced, scientific experts, predominantly external to the University of Salzburg.

Award Criteria

- Reputation of the publication media (publisher, journal, etc.) within the research discipline
- Originality of the purpose of publication (hypotheses, theories, models)
- Novelty and scientific significance of the findings in the research discipline
- Quality of the preparation of the subject (methodology, analysis and conclusions)
- Presentation (content and style)
- For multiple authors: the applicant(s) contribution to the publication (explanations can be noted in the cover letter; max. 2 pages)
- Publications originating predominantly in Salzburg are favored

Regarding the €10,000 prize, €8,000 of the total amount will be allotted for the award recipient's scientific work at the University. The remaining €2,000 (pre-tax) can be used at the recipient's discretion. The prize can be shared. Presentation of the Kurt-Zopf-Prize will take place in a small ceremony. All applicants will be notified of the final decision.

Eligibility Criteria

- A habilitated member of the University of Salzburg actively associated with an organizational unit of the University of Salzburg
- Scientific publication of work within the previous two calendar years (2014/2015).
- If there is both a print and an online published version with one of the publication dates not falling within the reference period for an application, it is up to the applicant to decide for which year he is going to send in an application.
- A publication can only be submitted once.
- Only one publication can be submitted
- Any other award application for the same publication has to be mentioned.

Application Procedure

The following documents must accompany the application (preferably in electronic form):

- Informal letter with contact information including physical and e-mail addresses and phone-numbers
- A copy of the scientific publication and an abstract of the publication
- Reviews or other evaluations of the publication, if available

Applications should be submitted to Fabian Mayer no later than June 24th, 2016 (Research Support Unit, Tel 0662-8044-2455, e-mail fabian.mayer@sbg.ac.at). If you are in need of additional information, refer to the contact information above.

The jury's decision is final. There is no legal recourse and no right to appeal.

125. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter disability@sbg.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre schriftliche Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und übersenden diese an die Personalabteilung, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

wissenschaftliche Mitarbeiter/innenstelle

GZ A 0018/1-2016

Am **Fachbereich Romanistik** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.022,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2016
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Literatur- und Kulturwissenschaft Spanisch (und bei fachlicher Eignung auch Portugiesisch) sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Mitarbeit bei den Forschungsprojekten des Fachbereichs
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Romanistik (Spanisch) bzw. Lehramtsstudium (Magister oder Master) Unterrichtsfach Spanisch
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Dissertationsvorhaben aus dem Bereich der romanistischen Literaturwissenschaft (Spanisch oder Portugiesisch), sehr gute Kenntnisse des Spanischen, Interessensschwerpunkt iberoromanische Literatur- und Kulturwissenschaft
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Team- und Kooperationsfähigkeit, Belastbarkeit und positive Einstellung, Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4476 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 27. April 2016 (Poststempel)

nichtwissenschaftliche Mitarbeiter/innenstellen

GZ A 0013/1-2016

Am **Fakultätsbüro der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät** gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiter/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 841,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich 2 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag, 8-12 Uhr
- Aufgabenbereiche: allgemeine Büro-Sekretariatsarbeiten; Budget; Exkursionsmittel; Gastvortrag; Forschungsstipendien; Hörsaalverwaltung
- Anstellungsvoraussetzungen: Pflichtschulabschluss, sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: sehr gute Kenntnisse in „Office“ und „Outlook“
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Engagement, Verlässlichkeit, Belastbarkeit, freundliche Auftreten, Organisationsvermögen, Genauigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4002 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 27. April 2016 (Poststempel)

GZ A 0014/1-2016

Am **Fachbereich Kunst-, Musik und Tanzwissenschaft, Abteilung Kunstgeschichte**, gelangt die Stelle **eines/r Sekretärs/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.683,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 25. Mai 2016
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich bis August 2017
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: allgemeine Büro- und Sekretariatsarbeiten; selbständige Administration zur Unterstützung der Lehr-, Forschungs- und Verwaltungstätigkeit; Abwicklung der Prüfungsadministration und Notenverwaltung; allgemeine Studierendenbetreuung
- Anstellungsvoraussetzungen: Pflichtschlussabschluss; sehr gute MS-Office-Kenntnisse (Word, Excel, Power Point), sehr gute Rechtschreibkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Abschluss einer Bürolehre bzw. kaufmännische Kenntnisse; Erfahrung im Sekretariatsbereich; Englischkenntnisse; Kenntnisse der Universitätsorganisation
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Organisations- und Koordinationsfähigkeit, Belastbarkeit und freundliches Auftreten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4600 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 27. April 2016 (Poststempel)

GZ A 0015/1-2016

Am **Fachbereich Universitätsbibliothek, Fachbibliothek Unipark**, gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiter/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.921,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag, davon ein Abenddienst bis 20:00 Uhr
- Aufgabenbereiche: Betreuung des Medienbestandes (print und online) des Fachbereiches Anglistik und Amerikanistik: Bestellungen, formale und inhaltliche Erschließung von Medien, Bestandspflege; Informationsdienst: Ausleihe und Rückgabe von Medien, Gebühreninkasso; Mitarbeit im Team Teaching Library / Informationskompetenz: Schulungen, Workshops zur Literaturrecherche und Literaturverwaltung; Mitarbeit bei bibliothekarischen Projekten
- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: mehrjährige bibliothekarische Praxis in Bezug auf die Punkte 1-3; Absolvierung des Lehrgangs "Library and Information Studies" bzw. einer gleichwertigen Bibliotheksausbildung; sehr gute Kenntnisse im Bibliotheksverwaltungssystem (dzt. Aleph bzw. in Kürze Alma); Kenntnisse sowie didaktische Erfahrungen in der Vermittlung von Informationskompetenz, Schulungen etc., Kenntnisse des Regelwerkes RDA
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Flexibilität, Servicebewusstsein, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Engagement, Verlässlichkeit, Aufgeschlossenheit für neue bibliothekarische Entwicklungen und Fortbildungen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4927 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 27. April 2016 (Poststempel)

Die **Paris Lodron-Universität Salzburg** ist mit 2.800 Beschäftigten eine der größten Arbeitgeberinnen der Stadt Salzburg. Als moderne Lehr- und Forschungsstätte bietet sie sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern.

An den **IT Services** ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

IT-Support Mitarbeiter/in

GZ A 0016/1-2016

Ihre Aufgabenbereiche:

- Weiterentwicklung und Optimierung des zentralen Drucksystems
- Planung und Durchführung von Hard- und Software-Rollouts
- Installation und Inbetriebnahme von neuen Multifunktionsdruckern
- Diagnose, Fehlerbehebung, Service und Wartung des zentralen Drucksystems
- Erstellung und Aktualisierung der Betriebs- und Systemdokumentation
- Analyse und Reporting
- Durchführung von Schulungen
- Störungs- und Auftragsannahme per Telefon, Ticketsystem

- Erfassung und Dokumentation aller gemeldeten Anfragen in Form von Tickets
- Klassifizierung, Priorisierung und qualifizierte Bearbeitung von Anfragen

Ihr Profil

- Mehrjährige Berufserfahrung in den genannten Aufgabenbereichen
- breites, fundiertes Wissen über Windows Desktop Betriebssysteme in vernetzten Umgebungen
- Office Anwendungen
- E-Mail Clients und Browser
- ausgezeichnete Deutschkenntnisse, sehr gutes Englisch; beides in Wort und Schrift
- Führerschein B
- Kenntnisse im Umgang mit Ticketsystemen
- Erfahrung mit Bezahlsystemen wie z.B. Quick und Mifare
- Erfahrung in weiteren Desktop-Betriebssystemen wie Linux, Mac OSX und mobilen Betriebssystemen wie Android, iOS sowie Windows Phone
- idealerweise mehrjährige Erfahrung in einer IT-Serviceorganisation
- ausgeprägte Qualitäts- und Serviceorientierung
- technisches Verständnis und Interesse an aktuellen und neuen Technologien
- strukturierte, nachvollziehbare und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Engagement und Bereitschaft zur Fortbildung
- selbstständiges Arbeiten und Lösungskompetenz mit hoher Kundenorientierung
- offenes Auftreten
- Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Reisebereitschaft

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.219,70 brutto (14x jährlich), Verwendungsgruppe IIIb, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter disability@sbg.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-6700 gegeben.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis **27. April 2016 per E-Mail an personal@sbg.ac.at**. Bitte geben Sie im Betreff **Position und Geschäftszahl (GZ)** an!

Die **Paris Lodron-Universität Salzburg** ist mit 2.800 Beschäftigten eine der größten Arbeitgeberinnen der Stadt Salzburg. Als moderne Lehr- und Forschungsstätte bietet sie sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern.

An den **IT Services** ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

AV-Engineer
GZ A 0017/1-2016

Ihre Aufgabenbereiche:

- Planung und Konzeption der AV-Ausstattung in den Hörsälen, Seminar- und PC-Räumen
- Diagnose, Fehlerbehebung, Service und Wartung der Audio- und Video- sowie Aufzeichnungs- und Übertragungssysteme
- Erstellung und Aktualisierung von Betriebs- und Systemdokumentationen
- Durchführung von Schulungen

Ihr Profil

- Ausbildung im Bereich Elektrotechnik/Digitaltechnik oder ähnliche technische Ausbildung (Fachschule/HTL Medientechnik, Signaltechnik, Elektronik)
- einschlägige Berufserfahrung in den genannten Aufgabenbereichen
- gute Kenntnisse im Bereich Kommunikationstechnik und Netzwerktechnologie
- kaufmännisches Denken und Kostenbewusstsein
- ausgezeichnete Deutschkenntnisse sowie sehr gutes Englisch, beides in Wort und Schrift
- Führerschein B
- Erfahrung im Umgang mit Ticketsystemen
- Erfahrung im professionellen Audio-/Videobereich IT- und Programmierkenntnisse
- proaktive Arbeitsweise sowie ausgeprägte Qualitäts- und Serviceorientierung
- Interesse an aktuellen und neuen Technologien
- strukturierte, nachvollziehbare und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Engagement und Bereitschaft zur Fortbildung
- selbstständiges Arbeiten und Lösungskompetenz mit hoher Kundenorientierung
- offenes Auftreten, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit
- Reisebereitschaft

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.457,90 brutto (14x jährlich), Verwendungsgruppe IVa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter disability@sbg.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-6700 gegeben.
Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis **27. April 2016 per E-Mail an personal@sbg.ac.at**. Bitte geben Sie im Betreff **Position und Geschäftszahl (GZ)** an!

Die **Paris Lodron-Universität Salzburg** ist mit 2.800 Beschäftigten eine der größten Arbeitgeberinnen der Stadt Salzburg. Als moderne Lehr- und Forschungsstätte bietet sie sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern.
An den **IT Services** ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

IT System Engineer

GZ A 0007/1-2016

Ihre Aufgabenbereiche:

- Betrieb und Weiterentwicklung der zentralen IT-Infrastruktur im Bereich Linux
- Paketierung für die Bereitstellung von Software
- eigenständiges Erkennen, Eingrenzen, Analysieren und Beheben von Fehlern und Störungen
- Verantwortung für die Ausarbeitung und laufende Aktualisierung der zugehörigen System- und Servicedokumentation
- Mitarbeit in bereichsübergreifenden Projekten

Ihr Profil

- HTL-Abschluss, Fachhochschulabschluss oder mehrjährige Berufserfahrung im Rechenzentrumsumfeld
- facheinschlägige Linux-Kenntnisse im Server Umfeld
- gute Englischkenntnisse
- Red Hat
- Scripting (Bash, Ruby, etc.)
- DNS/DHCP
- Erfahrung mit Open Source Lösungen (z.B. Icinga)
- Begeisterung für moderne Technologien
- Professionalität im Umgang mit Kunden
- hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.457,90 brutto (14x jährlich), Verwendungsgruppe IVa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter disability@sbg.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-6700 gegeben.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis **27. April 2016 per E-Mail an personal@sbg.ac.at**. Bitte geben Sie im Betreff **Position und Geschäftszahl (GZ)** an!

126. Ausschreibung einer Projektmitarbeiter/innenstelle an der Universität Salzburg

Am **Fachbereich Chemie und Physik der Materialien** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Projektmitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Universitätsassistenten/in (Postdoc)** gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 3.590,70 brutto (14x jährlich))

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 31.08.2018
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Forschung im Bereich des Interreg Projekts „Synthese, Charakterisierung und technologische Fertigungsumsätze für den Leichtbau (nano-to-marco)“; es handelt sich um ein Gemeinschaftsprojekt mit der FH Landshut; zu den Aufgaben im Projekt gehören:
 - a) selbständige Forschungstätigkeiten mit dem Fokus auf der elektronenmikroskopischen Charakterisierung von Nano-/Mikrostrukturen (Gefügeanalyse, etc.);
 - b) Mitwirkung und Koordination des Zentrums „n2m“;
 - c) Mitwirkung beim Aufbau eines Elektronenmikroskopie-Labors
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium aus den Bereichen Physik, Materialwissenschaften, Chemie oder anderen technisch/naturwissenschaftlichen Bereichen
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: einschlägige Erfahrungen mit elektronenmikroskopischen Verfahren (REM und TEM); Erfahrungen mit analytischen Verfahren am Elektronenmikroskop; Erfahrung bei der Probenbearbeitung für Elektronenmikroskopie und metallurgische Analysen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: selbständiges, eigenverantwortliches und organisatorisches Arbeiten, ausgeprägte Teamfähigkeit und hohe Belastbarkeit, sehr gute Englischkenntnisse

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/5404 gegeben.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto sind bis **27. April 2016** an die Leiterin des Forschungsprojektes, Frau Univ.-Prof. Dr. Nicole Hüsing, Fachbereich Chemie und Physik der Materialien, Hellbrunnerstraße 34, 5020 Salzburg, zu richten.

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg
O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 20. April 2016

Redaktionsschluss: Freitag, 15. April 2016

Internet-Adresse: https://online.uni-salzburg.at/plus_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1